

Leipziger Börse, am 23. Mai.

Eisenbahnen.	Br.	Gold.	Eisenbahnen.	Br.	Gold.
Altona-Kieler . . .	94 1/2	94	Löb.-Zittauer La. B	—	—
Berlin-Anhalt La. A.	—	67 3/4	Magdeb.-Leipziger	214 1/2	—
do. La. B.	—	—	Sächs.-Schlesische	94 5/8	—
Berlin-Stettin . . .	—	—	Sächs.-Baiersche .	86 3/4	—
Chemnitz-Riesa . .	—	23 3/4	Thüringen	—	—
do. 10 f.-Sch. . . .	—	—	Wien-Gloggnitz . .	—	—
do. 100 f.-Sch. . .	—	—	Wien-Pesther . . .	—	—
Cöln-Minden	—	94	Anh.-Dessauer Lan-	145 1/2	—
Fr.-Wilh.-Nordbahn	—	38 3/4	desbank	95 1/2	95
Leipzig-Dresdner . .	119 3/4	119 1/4	Preuss. Bank-Anth.	—	85
Löb.-Zittauer La. A.	26	—	Oesterr. Bank-Noten	—	—

Tageskalender.

Dampfwagen-Abfahrten zu Leipzig:

- 1) nach Altenburg und Hof (Nürnberg und München). Personenzüge: Morgens 5, Mittags 12 und Nachm. 5 U.; letzterer Zug mit Uebernachtung in Plauen. — Güterzug, jedoch nur bis Zwickau, Morgens 6 1/2 Uhr.
- 2) nach Berlin über Cöthen (Breslau, Frankfurt a./D. und Stettin). Personenzüge: Morgens 6 1/2, Mittags 12 und Nachts 11 Uhr.
- 3) nach Berlin über Rödertau (Breslau, Frankfurt a./D. und Stettin). Personenzüge: Morgens 6 u. Nachm. 3 U.
- 4) nach Dresden und Görlitz (Pittau, Prag und Wien). Personenzüge: Morgens 6, Nachm. 12 1/2 und Abends 5 U. — Güterzüge: Vormittags 10 und Abends 7 Uhr, letzterer mit Uebernachtung in Dschah.
- 5) nach Eisenach (Frankfurt a. M.) und nach Cassel (Marburg). Personenzüge: Mittags 12, Nachm. 5, mit Uebernachtung in Erfurt, und Nachts 11 Uhr, mit Uebernachtung in Halle. — Güterzüge: Morgens 7 1/2 u. Nachm. 2 1/2 Uhr, letzterer jedoch nur bis Halle.
- 6) nach Magdeburg (Bernburg), Halberstadt u., Cöln und Hamburg. Personenzug: Morgens 6 1/2, Mittags 12, Nachm. 5; Nachts 11 Uhr bis Cöthen und nach Berlin. — Güterzug: Morgens 7 1/2, Nachm. 5 1/2 und Abends 6 Uhr, letzterer Zug mit Uebernachtung in Cöthen.

Gesellen-Verein Ab. 8—10 U. Physiologie u. Anthropologie (Dr. Reclam), Schreiben und Buchführung.

Industrie-Ausstellung früh 9 bis Abends 6 Uhr.

Del Vecchio's Kunst-Ausstellung, Markt, Kaufhalle, 9—5 U.

Theater. (8. Abonnementsvorstellung).

Sechste Gastdarstellung der königl. sächs. Hofchauspielerin Fräulein Franziska Berg.

Maria Stuart,

Trauerspiel in 5 Acten, von Schiller.

Personen:

- | | |
|--|---------------------|
| Elisabeth, Königin von England, | * * * |
| Maria Stuart, Königin von Schottland, Ge- | Fräul. Schäfer. |
| fangene in England, | Herr v. Döbegraben. |
| Robert Dudley, Graf von Leicester, | = Limbach. |
| Georg Talbot, Graf von Shrewsbury, | = Kühn. |
| Wilhelm Cecil, Baron v. Burleigh, Großschatzmstr., | = Schrader. |
| Graf von Kent, | = Guttmann. |
| Wilhelm Davison, Staats-Secretair, | = Stürmer. |
| Graf Aubespine, französischer Gesandter, | = Julius. |
| Graf Bellievre, außerordentlicher Botschafter von | = Paulmann. |
| Frankreich, | = Kefowsky-Linden. |
| Amias Paulet, Ritter und Hüter der Maria, | = Henry. |
| Roelimer, sein Neffe, | = Hoffmann. |
| Dreilly, Roelimers Freund, | = Saalbach. |
| Drugeon Drury, zweiter Hüter der Maria, | = Frau Sattler. |
| Melvil, Haushofmeister, | = Eide. |
| Hanna Kennedy, Amme, | Herr Wilde. |
| Margaretha Kurl, Kammerfrau, | Fräul. Müller. |
| Ein Officier der Leibwache, | |
| Ein Page, | |
| Frauen der Maria. Hofherren. Trabanten. Pagen. Der Scherif der | |
| Gravität. | |

* * * Elisabeth — Fräulein Franziska Berg.

Zwei Thaler Belohnung.

Bekanntmachung. Gegen Ende des vorigen Monats ist aus einer in der Moritzstraße anhier gelegenen Parterrewohnung ein schwarzer zweireihiger, fast neuer Tuchrock, mit Camlot gefüttert, mit Schnüre vorgestossen und mit gemusterten übersponnenen Knöpfen besetzt, entwendet worden, weshalb wir Jedermann um Mittheilung aller über den Dieb oder den Verblieb des Gestohlenen gemachten Wahrnehmungen unter dem Bemerken auffordern, daß der Bestohlene eine Belohnung von zwei Thalern für denjenigen bestimmt hat, welcher uns zuerst solche Angaben machen wird, in deren Folge die Entdeckung des Diebes und die Wiedererlangung des gestohlenen Rockes gelingt.

Leipzig den 22. Mai 1850.

Das Polizei-Amt der Stadt Leipzig.
Stengel, Pol.-Dir.
Kermes, Act.

Schwimmanstalt.

Die Schwimmmeister treffen Sonnabend den 25. Mai a. c. ein und der Unterricht nimmt nächsten Montag seinen Anfang. Die Schwimmanstalt zu Leipzig.

Damenbäder.

Die Damenbäder oberhalb der Schwimmanstalt im Elsterflusse sind von Freitag den 24. Mai a. c. an wieder eröffnet. Apoth. S. A. Neubert.

Theater-Actien,

so wie Antheile derselben, sind zu bekommen bei G. C. Marx & Co., Brühl Nr. 89.

Zur Bequemlichkeit des geehrten Publicums sind, so wie in der Theatercafé, Actien der Theater-Billet-Verloosung auch zu haben in der Hauptcol-lection von Paul Christian Plenckner, Schuhmachergäßchen.

Meine Wohnung befindet sich Johannisgasse Nr. 28.

Louis Schöne, Maler.

Außerordentlich passend für Geschenke.

Mit Aufnahmen von Gebäuden und Gartengrundstücken, um selbige fein auf Porzellan, als Tassen, Vasen u., zu malen, in- gleichen Portraits nach Originalen von Delgemälden, Daguerrotyp, Kreidzeichnungen, Lithographien u. naturgetreu auf Porzellan zu malen, empfiehlt sich W. C. Kersten, Porzellanmaler, Schützenstr. 8, 2. Etage.

Grabplatten

von Granit, Marmor und Sandsteinen sind in größter Auswahl vorräthig und werden die Inschriften darauf gefertigt Mittelstraße Nr. 9 bei Siller & Giesedel.

Glacé, dänische, waschleberne und seidene Handschuhe

in allen Farben werden nach neuester Methode vom tiefsten Schmutz und jedem Flecke gewaschen und ausgebleicht, sonst Schloßgasse Nr. 3, jetzt Peterskirchhof Nr. 5, 2. Etage.

Beachtenswerth!

Buntseidene Kleider von 12—22 f auf 6 1/2—12 f herabgesetzt, viele andere Kleiderstoffe, Neublesdamaste, Umschlagetücher, Herren-halstücher, Westen und Beinkleiderstoffe in reeller Waare zu billi-gen Preisen empfiehlt

Wilh. Braunsdorf, Reichstr. Nr. 14, 2. Etage.

Gummi-Hosenträger,

das Paar von 6 Ngr. — 1 Thlr. 10 Ngr., empfiehlt

J. Planer, Grimma'sche Straße Nr. 8.

Elegante Seidenhüte für Herren mit feinsten Filz-unterlagen, den echt franz. Seidenhüten täuschend ähnlich, empfehle ich ihrer außerordentlichen Dauerhaftigkeit als auch ihrer Billigkeit wegen, indem ich dieselben in modernster Façon das Stück mit 2 Thlrn. verkaufen kann.

Quirin Anton Fischer, Hauptstraße im Stern.